

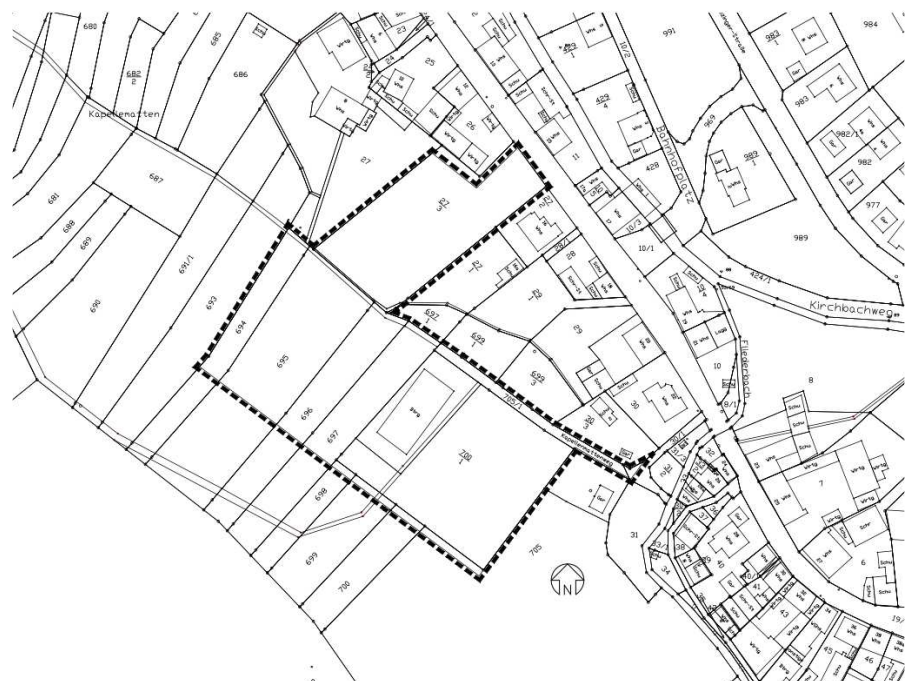
Stadt
Sulzburg



Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Käppelmatten“

Satzungen
Planzeichnung
Bebauungsvorschriften
Begründung
Umweltbericht mit Anlagen
Geotechnischer Bericht
Gutachten zu den Geruchsimmissionen im Rahmen des
Bebauungsplanverfahrens „Käppelmatten“

Stand: 23.07.2020
Fassung: Erneute (2.) Offenlage
gem. § 4a (3) BauGB



fsp.stadtplanung

Fahle Stadtplaner Partnerschaft mbB
Schwabentorring 12, 79098 Freiburg
Fon 0761/36875-0, www.fsp-stadtplanung.de

SATZUNGEN DER STADT SULZBURG

über

- a) den Bebauungsplan „Käpellemmatten“ und**
b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Käpellemmatten“

Der Gemeinderat der Stadt Sulzburg hat am __.__.____

- a) den Bebauungsplan „Käpellemmatten“ und
b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Käpellemmatten“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften jeweils als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27.03.2020 (BGBl. I S. 587)
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18.07.2019 (GBl. S. 313)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.06.2020 (GBl. S. 403)

§ 1

Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan „Käpellemmatten“
b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Käpellemmatten“

ergibt sich aus der Abgrenzung im Bebauungsplan (Planzeichnung vom __.__.____).

§ 2

Bestandteile

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus
 - a) dem zeichnerischen Teil, M 1:500 vom __.__.____
 - b) dem textlichem Teil – Bauvorschriften vom __.__.____

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus
 - a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil, M 1:500 vom __.__.____
 - b) den örtlichen Bauvorschriften (textlicher Teil) vom __.__.____

3. Beigefügt sind
 - a) die gemeinsame Begründung vom __.__.____
 - b) der Umweltbericht mit Anlagen zum Artenschutz vom __.__.____
 - c) der geotechnischer Bericht vom __.__.____
 - d) das Gutachten zu den Geruchsmissionen im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens „Käpelle Matten“ vom __.__.____

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Stadt Sulzburg, den __.__.____

Dirk Blens
Bürgermeister